



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Das schöne Westfalen

Mielert, Fritz

Dortmund, 1921

Zur neuen Auflage.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-95422](#)

Zur neuen Auflage.

Trotz der schweren Zeitverhältnisse ist die erste Auflage (1.—3. Tausend) binnen ein paar Monaten vergriffen worden, und es würde dies in noch weit kürzerer Frist geschehen sein, wenn es nicht breiten Schichten unseres gedrückten Volks unmöglich wäre, einen solchen Bilderband trotz des denkbar niedrig bemessenen Preises zu ersteren. Die Entgegennahme des ersten Bandes aber ist eine sichere und erfreuliche Gewähr für die in den Herzen der Westfalen tief verankerte Liebe zur Scholle, der einzige gesunde, einzige echte Früchte tragende Boden, auf dem nationales Bewußtsein erwachsen und stark sein kann. Auch der freundlichen Aufnahme durch die Presse möchte ich Erwähnung tun. So außerordentlich zahlreich die Begutachtungen des Werks dem Verlag und mir zugingen, so waren sie doch ohne Ausnahme alle eins in lobendster Anerkennung. Ich bin mir bewußt, daß, selbst wenn auch der dritte Band erschienen sein wird, noch mancher Ort, manche Landschaft vergeblich nach einer Würdigung ihres Wertes suchen wird. In dieser Hinsicht bitte ich um gütige Nachsicht, da ohne Zweifel selbst zehn und mehr Bände nicht genügen würden, Westfalens Schönheit auch nur einigermaßen restlos zu erfassen. Dies Werk kann ja nicht dies eben erwähnte Ziel sich stellen, sondern will nur in wenigstens einigermaßen harmonischem Umriß ein Bild von der Schönheit und Eigenart Westfalens geben und damit nicht nur der Liebe zum Lande ein sichtbares Unterpfand darreichen, sondern Westfalen wie Deutsche überhaupt anregen, dieses Land viel mehr als bisher zu durchwandern, sich seiner mit Bewußtheit zu erfreuen und selber nach jenen überaus zahlreichen Schönheiten und Eigenarten zu forschen, deren ich in den drei Bänden dieses Werks aus rein technischen Gründen nicht gedenken konnte.

Dortmund, Frühjahr 1921.

Der Verfasser.